

# Gemeinde st.egyden

2023 | Ausgabe Dezember

## **Bericht des Bürgermeisters**

Seite 2

## **Bericht der Vizebürgermeisterin**

ab Seite 3

## **Amtsseiten**

ab Seite 5

## **Diverse Berichte**

ab Seite 13

## **Berichte der Feuerwehren**

ab Seite 23

## **Berichte der Vereine**

ab Seite 33

## Adventaufführung der Volksschule St. Egyden



Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024 wünschen  
Bürgermeister Wilhelm Terler, Vizebürgermeisterin Christa Tisch,  
der Gemeinderat der Gemeinde St. Egyden  
sowie alle Gemeindebediensteten



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Gemeinde das Heizhaus übernehmen konnte und wir nun in der Lage sind, den Betrieb selbst zu führen. Diese Entwicklung ist für uns von großer Bedeutung und wir sind stolz darauf, diese Verantwortung übernehmen zu können. Des Weiteren möchte ich hervorheben, dass regionale Landwirte, die Hackschnitzel zur Verfügung stellen können, diese gerne zum marktüblichen Preis an die Gemeinde anbieten können. Wir legen großen Wert auf eine nachhaltige Energieversorgung und sind dankbar für jede Unterstützung in diesem Bereich.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Mitarbeiterinnen, die trotz der Grippewelle den Betrieb in der Kinderbetreuung aufrechterhalten konnten. Ihr Einsatz und ihre Flexibilität sind bewundernswert und verdienen höchste Anerkennung.

Ein besonderer Dank auch an unsere Kindergarten- und Hortpädagoginnen, die unseren Kindern Traditionen, wie beispielsweise das Laternenfest, näherbringen. Diese Arbeit ist von großer Bedeutung und prägt die Entwicklung unserer Kinder nachhaltig.

Ein weiterer Dank geht an die Feuerwehren und unsere Stammtischrunde Karl Wirt, die traditionelle Veranstaltungen wie die Nikolausfeier weiterführen. Diese Events sind ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens und tragen maßgeblich zur Stärkung des Zusammenhalts bei. Bei unserem Treffen der Generation 55plus wurden

zudem die 80. Geburtstage und Goldenen Hochzeiten unserer Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer besonders hervorgehoben. Es war eine wunderbare Gelegenheit, diese besonderen Lebensabschnitte gebührend zu feiern und gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken. Im Inneren dieser Zeitung finden Sie einige Fotos von diesem denkwürdigen Ereignis.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Mitarbeiter des Bauhofes, sowie an Alexander Mayerhofer, welche den Winterdienst tadellos abwickeln. Das Bauhofteam zeigte auch enormen Einsatz beim Umbau des Heizhauses. Ihre Professionalität und Hingabe sind vorbildlich.

Für weitere Informationen zum geplanten Kindergartenbau verweise ich Sie gerne auf den Artikel unserer Jugendgemeinderätin. Durch eine gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ konnten wir die kostengünstigste und praktikabelste Variante für unsere Gemeinde erarbeiten.

In dieser hektischen Zeit möchte ich Ihnen von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen. Möge das kommende Jahr voller Glück, Gesundheit und Erfolg sein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

## Herzlichen Dank an die Inserenten!

Das Amtsblatt unserer Gemeinde wäre in dieser Form ohne Werbung nicht finanzierbar. Wir könnten weder unseren Vereinen so viel Platz zur Verfügung stellen, noch der Druck in Farbe wäre möglich. Daher ist es

mehr als angebracht, allen unseren Inserenten und Betrieben unseres Vertrauens ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung auszusprechen. Wir hoffen auch im Jahr 2024 auf Ihre Unterstützung!



Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, daher möchte ich mich bei allen Hausbesitzern, die bei der Ortsbildpflege mithelfen, für Ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Ein ganz besonderer DANK gilt auch unserem Bauhofteam.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage, sowie Gesundheit und Glück fürs Neue Jahr.

Ihre Vizebürgermeisterin  
Christa Tisch

## Natur im Garten Plakette

Am 15. September 2023 erfüllten im Zuge der Plakettenaktionstage in unserer Gemeinde 5 Privatgärtnerinnen und -gärtner die vorgegebenen Kriterien für den Erhalt der „Natur im Garten Plakette“.

Frau DI Gisela Kindl von Natur im Garten und Frau Vzbgm. Christa Tisch besuchten die fünf Bewerber und überreichten direkt im Anschluss an die Begehung der Gärten die ersehnte Natur im Garten Plakette.

Über die neu erworbene Auszeichnung freuen sich:

- 1 Bettina Artbauer – Neusiedl
- 2 Christine Fritz – Urschendorf
- 3 Elisabeth und Alan Scopp – Neusiedl
- 4 Kerstin Durlacher und Martin Emmer – Urschendorf
- 5 Martin Gerobl und Andrea-Maria Wienskovski – Saubersdorf

Weiters erhielten unsere Kindergärten am Rosenweg 6 sowie am Kirchenweg 7 die Natur im Garten Plakette. Die Gemeinde als Natur im Garten Gemeinde freut sich über weitere 7 Plaketten in unserem Gemeindegebiet und gratuliert herzlich zur erhaltenen Auszeichnung.





Gesunde  
Gemeinde

Foto: T. Schwartz [www.hotel-schwartz.at](http://www.hotel-schwartz.at)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## □ Ausflugstipp für den Winter

\*Natur-Erlebnispfad im  Wald

Ein Spaziergang im Winter mit der Familie im Natur-Erlebnispfad & Märchenwald. Eine wunderbare Möglichkeit an der frischen Luft, den Wald und die Natur spielerisch zu erkunden. Besonders viel Spaß bietet der Wald, wenn es geschneit hat. Ein Erlebnis für alle Sinne.

***Familie Schwartz & Mitarbeiter-Team wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!***

Dr. Sophie Bushnak  
Dr. Ulrike Ferencsak

GRUPPENPRAXIS FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Wegen Weihnachtsurlaub bleibt  
die Ordination geschlossen  
vom 23.12.2023 bis 1.1.2024.

## Christbaum- Abholung

**Dienstag, 9. Jänner 2024,  
ab 7:00 Uhr bis  
Mittwoch, 10. Jänner 2024**

durch unsere Bauhof-  
mitarbeiter.  
Die Christbäume sollen  
frei von allem Schmuck  
und vor dem Zaun  
Ihrer Liegenschaft  
abgelegt sein.



## Restmüllsäcke

Die Restmüllsäcke für das Jahr 2024 können wieder ab  
Dienstag, 16. Jänner 2024 am Gemeindeamt zu den  
Parteienverkehrszeiten abgeholt werden.

(Dienstag: 14:00-18:00 Uhr, Mittwoch: 8:00-12:00 Uhr,  
Donnerstag: 13:00-17:00 Uhr).

## Aus dem Gemeinderat

**Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26. September 2023 folgende Punkte beschlossen:**

- Ansuchen um Schulgeldzuschuss 9. Schulstufe
- Abfindung Teilflächen des Gstk. 514
- Subvention anlässlich 90 Jahre FF Neusiedl
- Nachtrag zum Mietvertrag mit der röm.Kath. Pfarrpfründe als Vermieter für die Erweiterung für den Zubau Kindergarten Kirchenweg
- Aufnahme Darlehen für Ankauf Heizhaus und Erweiterung Befüllsystem
- Aufnahme Darlehen Kindergarten Zubau Kirchenweg
- Auftrag Haustechnikplanung Kindergartenzubau Kirchenweg
- Auftrag archäologische Untersuchung – Bauvorhaben Zubau Kindergarten Kirchenweg
- Auftrag Gewerke Zubau Kindergarten Kirchenweg laut Vergabevorschlag Architekten DI Kurt Karhan
- Auftrag Fa. Halbweis – Herstellung des Schachtes und Stützmauer für Befüllsystem Heizhaus
- Auftrag Fa. Hargassner – Befüllsystem Heizhaus
- Auftrag Überdachung Hackschnitzzellager Bauhof Teilflächen des Gstk. 514 KG Gerasdorf und Entlassung aus dem öffentlichen Gut laut Plan der NÖ Agrarbezirksbehörde Außenstelle Baden, erstellt von DI Michael Kaliwoda
- 2. Zusatz zum bestehenden Mietvertrag mit DORFcafé
- Zweckbindung von 50% des Gemeindeanteils der Nächtigungstaxe für den Erhalt „Märchen im Schwarzwald“ und „Themenwege im Schwarzwald“ laut § 8 Abs. 2 Zi. 3 und 6 des NÖ Tourismusgesetz 2023
- Vergabe Gemeindewohnung Lindenplatz
- Übereinkommen mit den Liegenschaftseigentümern zur Errichtung eines Hochwasserrückhaltedammes mit Tosbecken samt Einstaubereich
  - A) Grundeinlösen
  - B) Einräumungen einer Dienstbarkeit
- Personalangelegenheiten

## Aus dem Gemeindevorstand

**Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 29. November 2023 folgende Vereinsförderungen beschlossen:**

- |  |          |
|--|----------|
| ■ Kulturverein Kultur (er)leben          | € 365,00 |
| ■ Sportunion St. Egyden – Sektion Tennis | € 365,00 |
| ■ Bergkapelle Hohe Wand                  | € 150,00 |
| ■ Dorferneuerung Gemütliches Gerasdorf   | € 365,00 |
| ■ STR Karl Wirt                          | € 365,00 |
| ■ FC St. Egyden                          | € 365,00 |

## Information zur Baurechtsänderung

Die Gemeinde St. Egyden am Steinfeld möchte darauf hinweisen, dass die Übergangsbestimmungen des § 70 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 2014 mit Ende 2024 auslaufen.

Sollten Sie als Gemeindebürger davon betroffen sein, bitten wir Sie rechtzeitig die erforderlichen Unterlagen (Ansuchen, Bestandsplan und Baubeschreibung in doppelter Ausführung) der Baubehörde vorzulegen. Es besteht die Möglichkeit für jede betroffene Partei zu den Amtsstunden in den Bauakt Einsicht zu nehmen. Auf die Bestimmungen des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 wird verwiesen.

Seitens der Baubehörde erfolgt keine Gesamtprüfung des Bauaktes ohne begründeten Verdacht. Hier finden Sie den Auszug zu dem oben genannten § 70 Abs. 6 aus der NÖ BO 2014: (6) Hat ein Gebäude im Bauland ursprünglich eine Baubewilligung aufgewiesen, wurde von dieser jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen und kann es nicht nach § 14 neuerlich bewilligt werde, gilt dieses Gebäude als bewilligt, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf diese Bestimmung beantragt wird, der Behörde die Zustimmung des Grundeigentümers (der Mehrheit der Miteigentümer) nachgewiesen wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen. Dieser Absatz tritt mit 31. Dezember 2024 außer Kraft.

## Winterdienst

Um den Winterdienst überhaupt zu ermöglichen und den Fahrern unserer Räumfahrzeuge die Arbeit zu erleichtern, bitten wir alle Bürger\*innen, in der Winterzeit die Straßen möglichst frei zu halten.

Nutzen Sie nach Möglichkeit Ihre Grundstücke zum Parken. Damit helfen Sie, einen sicheren und zügigen Winterdienst durchführen zu können. Denken Sie bitte daran, dass ein Räumfahrzeug mindestens 3,05 m Durchfahrtsbreite benötigt.

## Schneeräumen – Greifen Sie zur Schaufel!

Es ist jedes Jahr ähnlich: Zwar bereiten wir uns im Herbst geistig auf den Winter vor, aber wenn er dann tatsächlich da ist und Eis und Schnee die Straßen und Wege zur Rutschbahn machen, sind viele überfordert. Das gilt auch für die Sicherung der Wege. Womit streut man am besten? Effektiv und immer noch beliebt ist vor allem Streusalz. Doch die Substanz ist immer wieder Gegenstand von Diskussionen. Wie bei allen Streumitteln gilt auch hier der Grundsatz: Nur so viel davon verwenden, wie unbedingt nötig.

### Räumen vor Streuen

Sollte es nach Entfernen des Schnees dennoch rutschig sein, ist es am besten statt Streusalz Splitt zu verwenden. Wenn allerdings Auftaumittel wie Streusalz unbedingt notwendig sind, sollten diese niemals direkt auf einer Schneefläche aufgetragen werden. Vor allem an gefährlichen Stellen, wie Treppen oder Rampen ist es besonders wichtig auf Sicherheit zu achten.

### Den Gehweg richtig schnee- und eisfrei halten

Salzstreuen ist besonders beliebt, weil es unkompliziert und zeitsparend ist. Doch hat Natriumchlorid auch einige Nachteile. Zu viel Salz schädigt Bäume und andere Pflanzen, greift Oberflächen von Gebäuden und Fahrzeugen an und kann Böden und Gewässer belasten. Auch Tiere können durch zu viel Salz beeinträchtigt werden. Außerdem verliert Salz seine auftauende Wirkung bei Temperaturen ab etwa -10 °C! Wird Auftaumittel direkt auf den Schnee gestreut, entsteht Schneematsch. Gefriert diese Masse wieder, besteht erhöhte Rutschgefahr.

### Streumittel, die eingesetzt werden können

Abstumpfende Streumittel wie Sand, Splitt aus Dolomit oder Basaltgestein (Kantkorngroße 1-4 mm; 100 bis 300 g/m<sup>2</sup>) als mechanische Rutschhemmung streuen.



© R. Burger

Verwenden Sie Auftaumittel nur an gefährlichen Stellen, Treppen oder Rampen und bei Glätte. Achten Sie auf die Dosierung. Die erforderliche Menge sind ein - zwei Teelöffel/m<sup>2</sup> oder 10 bis 15 g/m<sup>2</sup>. Beim händischen Ausbringen im privaten Bereich wird meist überdosiert. Verwenden Sie Kaliumkarbonat auf Blähton.

Der Blaue Engel und der Nordic Swan sind zwei Umweltzeichen, die auf einigen Streumitteln zu finden sind. Beachten Sie, dass kein Streumittel ohne Umweltauswirkungen ist und setzen Sie es immer sparsam und gezielt ein.

### Grundstückseigentümer im Ortsgebiet müssen den Gehweg schneefrei halten

Sicherheit auf Gehwegen geht jeden an. Gehsteige im Siedlungsgebiet müssen zwischen 6.00 und 22.00 Uhr begehbar sein. FußgängerInnen müssen sich den winterlichen Bedingungen mit festem Schuhwerk anpassen. Passiert aber durch schlechte oder fehlende Räumung ein Unfall, können HausbesitzerInnen für Schäden haftbar gemacht werden. Wer gründlich geräumt hat und bei Glätte streut, hat gute Chancen, im Schadensfall nicht belangt zu werden.

# Zutrittskarten zum Wertstoffsammelzentrum - Abholung bis zum 31.12.2023 möglich!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für alle, die noch keine Zutrittskarte zum Wertstoffsammelzentrum besitzen, sind die letzten Karten während der Parteiverkehrszeiten im Gemeindeamt abzuholen.

Die Gemeinde legt großen Wert auf eine umweltbewusste Abfallentsorgung und das Wertstoffsammelzentrum spielt dabei eine zentrale Rolle. Damit auch Sie die Möglichkeit haben, Ihre Abfälle korrekt zu entsorgen und wertvolle Ressourcen zu schonen, bieten wir Zutrittskarten für das Wertstoffsammelzentrum an.

## Wann und Wo

Die Abholung der restlichen Zutrittskarten erfolgt während der Parteiverkehrszeiten im Gemeindeamt. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich Ihre Karte zu sichern und einen Beitrag zum Umweltschutz in unserer Gemeinde zu leisten.

## Parteiverkehrszeiten im Gemeindeamt

Dienstag: 14 Uhr – 18 Uhr  
 Mittwoch: 08 Uhr – 12 Uhr  
 Donnerstag: 13 Uhr – 17 Uhr  
 Montag und Freitag sind keine Amtsstunden!  
 Sprechstunde des Bürgermeisters:  
 Dienstag: 17 Uhr – 18 Uhr

## Warum eine Zutrittskarte wichtig ist

Die Zutrittskarte ermöglicht Ihnen die unkomplizierte Nutzung des Wertstoffsammelzentrums und trägt dazu bei, dass die Entsorgung reibungslos abläuft. Gemeinsam können wir durch korrekte Mülltrennung und -entsorgung einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten.



## Fazit

Nutzen Sie diese letzte Gelegenheit, um Ihre Zutrittskarte für das Wertstoffsammelzentrum bis zum 31.12.2023 zu erhalten. Gemeinsam schaffen wir eine saubere und nachhaltige Umgebung für uns und kommende Generationen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!  
 Ihre Gemeindeverwaltung

# Cities-Gewinnspiel

Per Zufallslos wurden beim Cities-Gewinnspiel unter fast 1000 registrierten Personen 3 Gewinner/-innen gezogen. Bürgermeister Willi Terler und Thomas Zotter von Cities überreichten an Romana Rupp, Carina Maleschitz und Petra Fister (am Bild Gatte Helmut) 3 Egyditaler.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnerinnen!



# CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch

Regional einkaufen, scannen & gewinnen! Mach mit beim Winterzauber-Gewinnspiel in der CITIES-Bonuswelt!

## So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Stadt/ Gemeinde verbinden

MEHR INFOS ZU CITIES:  
[WWW.CITIESAPPS.COM](http://WWW.CITIESAPPS.COM)

Ho ho hole  
dir CITIES!

JETZT SCANNEN:



Laden im  
App Store

JETZT BEI  
Google Play

POWERED BY  
CITIESAPPS



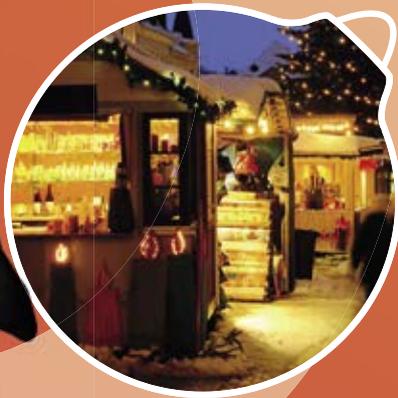
## Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit CITIES.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



## Was es auch ist, sag es uns - mit CITIES.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



## Wissen, wo was los ist - mit CITIES.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.

# Veranstaltung für die Generation 55 Plus

Am 22. September lud die Gemeinde zum traditionellen gemütlichen Nachmittag ins Gemeindezentrum ein. Alle Jubilare wurden von Bürgermeister Wilhelm Terler und Vizebürgermeisterin Christa Tisch mit einem kleinen Präsent geehrt und herzlich zum 80. Geburtstag oder zur goldenen Hochzeit beglückwünscht.



# Amtsseiten



**Ihr Fachmann vor Ort mit 100% Leistung**

2731 St.Egyden am Steinfeld, Sportplatzgasse 53 Mobil: 0676/446 32 34  
E-Mail: [ak-trockenausbau@aon.at](mailto:ak-trockenausbau@aon.at)

**Sanierung / Neubau / Zubau / Umbau**

**AK-  
Trockenausbau e.U.**



**SPARKASSE**  
Neunkirchen

**Willkommen bei der Bank,  
die an Sie glaubt.**  
Das Team der Filiale Grünbach  
freut sich auf Sie.

Jetzt Termin vereinbaren:  
05 0100 / 72700

24h Service: 05 0100 / 20241  
service@neunkirchen.sparkasse.at  
www.neunkirchen.sparkasse.at

Beratung  
mit Termin:  
Mo-Fr  
7-19 Uhr



## Photovoltaikanlagen und Elektroauto-Ladestationen

Steinfeldstraße 216  
2731 Neusiedl am Steinfeld

ichwill@selberladen.at  
0664 - 14 54 138



## Wirtschaftskompetenz in St. Egyden: Sparkassen-Abend mit Franz Schellhorn

Die Sparkasse Neunkirchen lud am 9. Oktober 2023 zum gesellschaftlichen Abend. Rund 100 Gäste nahmen an der Veranstaltung im Gemeindezentrum in St. Egyden teil. Unter dem Titel „Mehr Wohlstand mit weniger Arbeit?“ referierte Dr. Franz Schellhorn (Agenda Austria) zu den Themen Wirtschaftswachstum, Teilzeitquote und Produktivität im Arbeitsleben. Moderiert wurde der Abend von Präsident des Sparkassenvereins Wolfgang Seidl, der auch viele Vereinsmitglieder begrüßen durfte. Im Anschluss an den Vortrag wurden die Gäste vom Gasthof Kobald aus Reichenau verköstigt.

Fotos © Sparkasse Neunkirchen



Die Gastgeber des gesellschaftlichen Sparkassen- Abends. V.l.n.r.: Wolfgang Seidl, Gertrude Schwebisch, Franz Schellhorn und Peter Prober.

Dr. Franz Schellhorn referierte unter dem Titel „Mehr Wohlstand mit weniger Arbeit?“.

## „Obst macht Schule“ in St. Egyden



„Die nächste Generation für regionales Obst begeistern“ ist das Motto des Leader-Projekts ‚Obst macht Schule‘,

welches bis Ende 2024 in den Fördergemeinden von ‚Obst im Schneebergland‘ durchgeführt wird.

Die Volksschule St. Egyden hat sich engagiert beteiligt, fast 100 Kinder der 1. und 3. Klassen haben im Jahr 2023 an den Workshops teilgenommen.

Besonders beliebt war heuer die ‚Kleine Bienenkunde‘, professionell und kindergerecht betreut von der Imkerin Andrea Watz, die die Kinder in die faszinierende Welt der Bienen mitgenommen hat. In einem Video des Vereins Wildbienen Garten wurde das

Leben der Mauerbienen von der Eiablage bis zum Schlüpfen der Biene im Zeitraffer gezeigt. Anschließend lernten die Kinder Möglichkeiten kennen wie Wildbienen im Garten gefördert werden.

Die Kinder konnten das Leben der Honigbienen und die Arbeit der Imker auch anhand des Innenlebens eines Bienenstocks und von Imkerwerkzeug kennenlernen. Danach wurden Bienenprodukte (Bienenwachs, Honig) gezeigt, verschiedene Honigsorten verkostet und zu guter Letzt Samensäckchen von Bienenfutterpflanzen abgefüllt.

Im Jahr 2024 wird es wieder spannende Workshops geben, wie z.B. den Kochworkshop ‚Vom Garten auf den Teller‘ und die Erforschung eines naturnahen Gartens ‚Was fliegt denn da?‘.



Abbildung 1 Workshop ‚Kleine Bienenkunde‘ mit Andrea Watz



Workshop ‚Was fliegt denn da?‘ Mit Dana Lambropoulos in der VS St. Egyden

## ... aus der Volksschule

### Wandertag Mollram 1.+2. Kl. ①

Bei schönem Herbstwetter machten die Kinder der 1. + 2. Klasse einen Wandertag zum Spielplatz im benachbarten Mollram.

### Projekttag Appelhof 4. Kl. ②

Ende Oktober verbrachten die Viertklassler mit ihrer Klassenlehrerin Janine Zwinz und mit Beate Zachs vier abenteuerliche Projekttag am Appelhof in Neuberg/Mürz. Ein tolles Programm in der Natur, Gruppenspiele und die kinderfreundliche Hotelanlage waren ein großartiges Erlebnis und schweißte die Klassengemeinschaft im Abschlussjahr noch mehr zusammen. Eine Woche, an die sich die Kinder sicher noch lange nach der Volksschulzeit erinnern werden.

### Hallo Auto 3a ③

Mit viel Freude machten die SchülerInnen der 3. Klassen bei der Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto!“ von AUVA + ÖAMTC mit, wo sie über den Anhalteweg lernten und sogar selber mit dem e-Auto bremsen durften.

### Reptilienzoo Forchtenstein 1. Kl. ④

Die Klassenlehrerin der 1. Kl. der VSSE, Andrea Kappel, und die Klassenlehrerin der 1. Kl. der VS Theresienfeld, Jacqueline Kappel, setzten ihre schöne Kooperation mit einem gemeinsamen Besuch des Reptilienzoo in Forchtenstein fort. Die Erstklassler waren sehr beeindruckt von den großen Riesenschlangen und Reptilien in Forchtenstein und durften das eine oder andere Tier sogar angreifen und halten.



## 300 Jahre Vivaldi ⑤

In einem mitreißenden Mitmachkonzert konnten die beiden Musiker des Wiener Konzertbüros die 82 SchülerInnen der Volksschule für die Musik von Antonio Vivaldi begeistern, der heuer seinen 300. Geburtstag feiern würde. Ausgehend von einer rockigen E-Version brachten die Musiker den Kindern das Stück "Die vier Jahreszeiten" näher.

## Schneebergland-DKT 3b ⑥

Die Dritt- und Viertklassler durften das brandneue Schneebergland-DKT ausprobieren, das Ihnen Frau Schuster von der Region Schneebergland vorstellte und unsere Gemeinde den Klassen kostenlos zur Verfügung stellte. Das neue Brettspiel mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Orten unserer Region ist ab sofort auf dem Gemeindeamt käuflich zu erwerben.

## Einstimmung in den Advent ⑦

Die Schulkinder und das Lehrerteam der Volksschule präsentierten pünktlich am 1. Dezember im Gemeindezentrum ihre musikalischen und künstlerischen Beiträge als besinnliche Einstimmung in den Advent. Dabei standen vor allem das Thema Frieden und die adventliche Vorfreude auf Weihnachten im Mittelpunkt der gelungenen Aufführung. Die Kinder waren sehr stolz auf ihren Auftritt und freuten sich über den großen Applaus des begeisterten Publikums. Im Anschluss an die Feier blieben alle bei (Kinder)punsch und einer gemütlichen Jause noch lange im Gemeindehaus zusammen und feierten fröhlich den Adventbeginn.

Weitere Fotos und Texte finden sich in der Bildergalerie der Schulhomepage unter [www.vsse.schulweb.at](http://www.vsse.schulweb.at)



# Im Kindergarten (elementarpädagogische Bildung

Jedes Kind ist einzigartig in seiner Persönlichkeit.

Im Austausch mit vertrauten Personen und der Umwelt entwickelt es seine Kompetenzen.

Kinder verfügen - je nach Alter - über unterschiedliche Interessen, Begabungen und Bedürfnisse.

Das Team in der elementarpädagogischen Bildungseinrichtung tritt in einem Klima der Wertschätzung und des Vertrauens mit Kindern in Beziehung und achtet deren Bedürfnisse und Interessen.

Sie begleiten und moderieren die kindlichen Strategien, sich die Welt verfügbar zu machen.



# gseinrichtung) ist viel los!

Sie gestalten ein anregendes Umfeld, das eine Balance zwischen selbst gesteuerten Lernprozessen der Kinder und vielfältigen Impulsen und Bildungsangeboten durch das elementarpädagogische Team ermöglicht.

Die Kenntnis aktueller Forschungsergebnisse aus Pädagogik, Psychologie und Soziologie sind Grundlagenwissen zu den verschiedenen Bildungsbereichen und sind daher Voraussetzung für eine entwicklungsangemessene, fachlich fundierte pädagogische Praxis.

Gemeinsam entsteht eine Bildungspartnerschaft, in Form einer Kooperationsbeziehung zwischen der elementaren Bildungseinrichtung und den Familien.

Vorrangiges Ziel ist der gemeinsame Aufbau einer lern- und entwicklungsfördernden Umgebung für das Kind und ein Hineinwachsen in eine wohlwollende Gemeinschaft.



# Laternenfest im Hort





## Bericht des Bauhofes

### Autobushaltestelle in Saubersdorf umgebaut

Im Oktober wurde die Autobushaltestelle auf der Kreuzung Holzweg und Wr. Neustädterstraße in Saubersdorf umgebaut. Im Zuge der Arbeiten wurde auf der Holzwegseite ein Durchbruch beim Wartehaus gemacht, um den Zugang zu erleichtern. Zudem wurden die Verteiler von EVN und A1 versetzt, um Platz für die neue Haltestelle zu schaffen.

Eine Besonderheit der neuen Haltestellen ist, dass sie alle ein Hochboard haben, damit auch Personen mit Kinderwägen problemlos einsteigen können. Das Bauhofteam hat daher ein solches Hochboard errichtet. Die Asphaltierungsarbeiten wurden von der Firma Hitthaler durchgeführt.



# ELEKTRO PFEFFER

**Wir installieren Sicherheit: Sauber! Schnell! Zuverlässig!**

2731 Urschendorf, Puchbergerstraße 29  
Tel. 02638 / 77452  
[elektropfeffer.at](http://elektropfeffer.at)

**Meisterbetrieb**



## DACHSCHADEN?

Dachsanierung vom Profi unserer Region

☎ 02627/824 31

DER MEISTERBETRIEB  
UNSERER REGION  
SEIT 1926

- ↳ SANIERUNG & NEUDECKUNG VON STEILDÄCHERN ALLER ART
- ↳ THERMISCHE SANIERUNG VON DÄCHERN, DACHBÖDEN & FASSADEN
- ↳ FLACHDACHABDICHTUNGEN MIT FOLIE UND SCHWARZDECKUNGEN
- ↳ INSTALLIERUNG & AUSTAUSCH VON DACHFLÄCHENFENSTERN
- ↳ GAUPEN UND ZUBAUTEN IN HOLZRIEGELBAUWEISE
- ↳ FASSADEN AUS KUNSTSTOFF, HOLZ & ALUMINIUM
- ↳ CARPORT & ÜBERDACHUNGEN AUS HOLZ

**Steidler** DAS DACH AUS EINER HAND

DACHDECKEREI ✦ SPENGLEREI ✦ ZIMMEREI ✦ HOLZBAU ✦ FLACHDÄCHER

Ihr Dachdecker aus Pitten!

[www.steidler.at](http://www.steidler.at)

02627 / 824 31 | office@steidler.at  
2823 Pitten | Fabriksstraße 581  
Werde Fan auf  

### Defekte Ableitung der Oberflächenwässer in der Fabriksstraße

Das Gemeindeamt wurde informiert, dass die Straßenquerung Fabriksstraße bei den Teichen das Wasser nicht mehr durchlässt. Nach einer Besichtigung stellte sich heraus, dass die Rohre kaputt waren. Die Firma FCC aus Gloggnitz reinigte die Rohre und gemeinsam mit der Firma Dorfmeister und dem Bauhof wurde das alte Rohr ausgewechselt und der Einlauf neu mit Steinen aufgebaut. Für diese Arbeiten musste die Fabriksstraße vorübergehend gesperrt werden.



## Errichtung der Befüllanlage Heizhaus

Ende November konnte zudem die Hackgutförderanlage der Firma Hargasser eingebaut werden. Die Betonarbeiten der Gosse wurden von der Firma Halbweis aus Maiersdorf ausgeführt. Der Einbau der Anlage erfolgte durch das Bauhofteam und die Firma Hargasser, und konnte innerhalb eines Tages abgeschlossen werden. Die Firma Elektro Pfeffer schloss die Anlagen nach einigen Umbauarbeiten im Schaltschrank am Stromkreislauf an und der Probelauf konnte erfolgreich durchgeführt werden.

Die Gosse wird nun vom Bauhof mit einem Traggerüst ausgebaut und das Blech für die Gosse kommt von der Firma Stückler, die ihren neuen Standort in der Johannesgasse errichtet hat. Wenn der Zeitplan eingehalten wird, kann ab Mitte Jänner mit der eigenständigen Befüllung begonnen werden.

Ein großer Dank geht an alle beteiligten Firmen, insbesondere aber an das Bauhofteam für die gute Zusammenarbeit.



## Weihnachtsbäume in der Gemeinde aufgestellt

Die Weihnachtsbäume in unserem Gemeindegebiet wurden auch dieses Jahr wieder von Fritz Wolfgang zur Verfügung gestellt und vom Baumhofteam aus seiner Christbaumkultur abgeholt und in Gerasdorf, Urschendorf und beim Gemeindezentrum in St. Egyden aufgestellt. Der Christbaum am Lindenplatz in Neusiedl wurde von der Familie Knapp aus der Bahnstraße in Neusiedl gespendet. Wir bedanken uns herzlich für diese Christbaumspende und wünschen allen frohe Weihnachten.

Der Leiterwagen am Egydiplatz wurde wieder von den Mitarbeitern des Bauhofes und unserer Vizebürgermeisterin Christa Tisch aufgezupft, um festlich zu erstrahlen.



# Kindergarten am Kirchenweg

Liebe Kinder, liebe Jugend, liebe Eltern,

Wie bereits in aller Munde, hat sich der **Start des Zubaus beim Kindergarten am Kirchenweg** etwas verzögert. Geplant war, das Bauvorhaben mit September 2023 zu beginnen. Im Vorfeld mussten jedoch die Baukosten nochmals optimiert werden, um so den Vorgaben vom Land NÖ und den damit verbundenen Förderrichtlinien zu entsprechen. Gebaut werden, wie geplant, zwei zusätzliche Gruppenräume inklusive der benötigten Nebenräume und ein Bewegungsraum. Der Zubau wird in zwei Teilprojekten abgewickelt, die jedoch zeitgleich gebaut werden. Gestartet wird voraussichtlich, je nachdem wie es die Witterung zulässt, im März 2024.

**Teilprojekt 1** umfasst die zwei Gruppenräume inkl. Nebenräumen, die mit einem Budget von EUR 1.082.357,00 veranschlagt sind. Hierfür kann für die Baukosten in Höhe von EUR 957.357,00 eine Förderung vom Schul- und Kindergartenfonds in der Höhe von 48% lukriert werden und für die restlichen EUR 125.000,00 bekommt die Gemeinde St. Egyden einen Zinszuschuss aus einer Finanzsonderaktion.

**Teilprojekt 2** beinhaltet den Bau des Bewegungsraums, der mit EUR 235.000,00 budgetiert ist. Hier kann leider keine Förderung vom Land NÖ bezogen werden, jedoch werden EUR 110.000,00 vom Kommunalen Investitionsprogramm des Bundes (KIP2023) gefördert. Der Rest wird mittels eines Darlehens finanziert.

Trotz des verzögerten Baubeginns ist eine **durchgängige Betreuung** unserer Kinder gewährleistet, da wir bereits die Genehmigung erhalten haben, vorübergehend die 6. Gruppe im Mobiki weiter nutzen zu können. Gerade die Kinderbetreuung liegt uns sehr am Herzen und wir arbeiten stets mit Nachdruck daran, das bestmögliche Angebot für die Familien in unserer Gemeinde anbieten zu können.

**EINLADUNG zum**  
**KINDERMASKENBALL**

im **Gemeindezentrum**  
**St. Egyden**

**Sonntag**  
**14. Jänner 2024**  
**15:00 Uhr**  
**Einlass: ab 14:00 Uhr**

**Musik: DUO AMORE**

**Spiele & Spaß**  
Jedes Kind darf ein  
Erinnerungsfoto mit  
nach Hause nehmen!

**Gute Unterhaltung**  
**wünscht Euer Bürgermeister**  
**Wilhelm Terler und sein Team!**



© Pixabay

## Friedenslicht 2023

Heuer gibt es für die Bevölkerung wieder die Möglichkeit, das Friedenslicht bei der Feuerwehrjugend des Unterabschnitts abzuholen.

Am 24. Dezember ab 10.00 Uhr stellt die Feuerwehrjugend im Gemeindezentrum das Friedenslicht zur Abholung bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

A photograph of frost-covered branches with small, delicate pink flowers. The frost is white and clings to the leaves and stems, creating a soft, wintry atmosphere. The background is blurred, showing more of the same scene.

## Es ist immer noch mein Leben.

Sie leben zuhause und benötigen Unterstützung für den Alltag? Engagierte Mitarbeiter\*innen unterstützen Sie durch Heimhilfe sowie Hauskrankenpflege. So können Sie geruhsam und selbstbestimmt in Ihrem gewohnten Umfeld bleiben.

Michaela Pfohl  
Leiterin Caritas Pflege Zuhause  
Caritas Pflege Zuhause Neunkirchen  
0664-314 52 98  
[www.caritas-pflege.at/noe-ost](http://www.caritas-pflege.at/noe-ost)

Foto © Unsplash

## Feuerwehr Neusiedl

Der 30.06.2023 geht bei der Feuerwehr Neusiedl in die Geschichte ein

Noch nie hat es eine Feuerwehr in St. Egyden geschafft drei Wettkampfgruppen zu den Landesfeuerwehrbewerben zu entsenden. Damit das möglich ist, braucht man 27 Feuerwehrmitglieder, die sich akribisch vorbereiten. Leider ist das Alterslimit mit 65 Jahren begrenzt. Wenn das nicht wäre, hätten wir noch mindestens 5 Bewerbsteilnehmer mehr gehabt. Es waren schöne Stunden in Leobersdorf, wie man auf den Fotos der 3 Bewerbungsgruppen, den Gruppenfotos vor und nach den Bewerben sehen kann. Danke auch allen mitgereisten Fans.

Es muss noch erwähnt werden, dass es noch nie eine Feuerwehr im Abschnitt Ternitz geschafft hat, 3 Wettkampfgruppen 2 Jahre hintereinander aufzustellen. Sollte uns das 2024 in Neusiedl gelingen, sind wir die erste Feuerwehr in Niederösterreich, der das Kunststück zweimal am selben Ort gelingt. Die Landesfeuerwehrbewerbe finden nächstes Jahr wieder in Leobersdorf statt. Gilt es nur noch Jemanden zu finden, der eine Wette ausspricht...



## Wettschulden sind Ehrenschulden

Alles begann mit einer zynischen Aussage unseres Kommandanten ein paar Monate vor den heurigen Landesfeuerwehrwettkämpfen: „Wenn ma wirklich drei Wettkampfgruppen stelln, zoi i a Fassl Bier!“ Anfangs als Scherz gedacht, wird ihm diese Aussage Ende Juni zum Verhängnis: Voller Ehrgeiz und mit etlichen Wochen an Vorbereitungszeit machten sich Kameraden aller Altersgruppen gemeinsam auf den Weg nach Leobersdorf um in drei unterschiedlichen Wettkampfgruppen das Landesabzeichen zu ergattern. Somit war es am 11. November soweit und unser Kommandant OBI Richard Winkler lud alle Mitglieder plus Familien zu einer geselligen Grillerei und dem versprochenen Fass Bier ein. Spät am Abend musste dann natürlich noch eines festgestellt werden – Ansporn für die rege Teilnahme war natürlich nicht der Wetteinsatz, sondern der sportliche Ehrgeiz. Jedenfalls wurde mit diesem Gedanken noch bis spät in die Nacht auf das vergangene Jahr angestoßen und mit Gesellschaftsspielen der Abend verkürzt.

## Erfahrene FF-Kameraden

Die Gruppe der „Erfahrenen FF-Kameraden“ (Reservisten und Ehrenchargen) trifft sich jeden letzten Montag im Monat. Es wird immer ein spannendes Feuerwehrthema behandelt und danach gibt es ein gemütliches Zusammensitzen. Eines der Themen war zum Beispiel die richtige Handhabung des Schlauchanhängers, welcher immer wieder bei Einsätzen und Übungen von den älteren Kameraden bedient wird.

Auch an Übungen und Einsätzen wird gern und so viel wie möglich teilgenommen. Ausgerückt wird vor allem bei kirchlichen Veranstaltungen und zu Festen der Nachbarwehren. Heuer nahm auch eine Gruppe der erfahrenen FF-Kameraden, ergänzt durch 2 junge Kameraden, an den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Leobersdorf sehr erfolgreich teil. Weiters wurden einige Bewegungsfahrten der Fahrzeuge unserer Wehr durchgeführt, auch bei den Her-, Auf- und Wegräumarbeiten bei den feuerwehrinternen Veranstaltungen wird fleißig mitgeholfen.

Zum Jahresende hin wird die Nikolausfeier der FF-Neusiedl von den erfahrenen FF-Kameraden organisiert und veranstaltet. Diese Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit bei Groß und vor allem bei Klein.



## Neusiedler Kommandantentalk mit Esther

Am ersten Adventssonntag hat Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit Esther Brodl den amtierenden und die ehemaligen Kommandanten der Feuerwehr Neusiedl zu einem Interview geladen. Das 90-jährige Bestehen war Anlass für eine lockere Gesprächsrunde, wo Franz Wagner, Günter Micheller, Richard Winkler und Josef Kornhuber (von links am Foto) Einblick über ihr Wirken gaben.



*Esther: Auf welchem Moment seid ihr besonders stolz?*

- > **Richard:** Ich bin besonders stolz auf den Ankauf des neuen Mannschaftstransporters, aber auch dass wir mit 3 Wettkampfgruppen beim diesjährigen Kuppelbewerb angetreten sind.
- > **Günter:** Wir haben im Unterabschnitt damals gemeinsam das erste Jugendzelt gekauft. Mir ist die Jugendarbeit sehr wichtig, denn ohne Jugend gibt es im Aktiviendienst keinen Nachwuchs.
- > **Franz:** Mir fällt ein, dass wir unser Fest von einer Scheune auf die Wiese beim Teich verlegen konnten und es diese tolle Veranstaltung noch immer gibt.
- > **Josef:** Da muss ich überlegen. Das waren viele Sachen. – Der Ausbau des Feuerwehrhauses, der Ankauf des jetzigen Tanklöschfahrzeuges, sowie der Umbau der damaligen Milchammer zur heutigen Garage.

*Esther: Welche besonderen Einsätze sind euch in Erinnerung geblieben?*

- > **Günter:** Der Brandeinsatz am Schneeberg. Da waren wir mehrere Tage unterwegs. Einmal mussten wir aussteigen und unser altes Feuerwehrauto anschieben, weil es so steil war.
- > **Josef:** Der große Waldbrand, wo es über die Südbahn und dann sogar über die B 17 gebrannt hat. Als der Kreisverkehr beim Wasserspeicher noch nicht war, hatten wir dort eine Vielzahl an tragischen Verkehrsunfällen.
- > **Wagner:** Auch die vielen Einätze im Föhrenwald und dass es einige gab, welche über mehrere Tage gedauert haben.

*Esther: Wie zeitaufwändig ist die Funktion des Kommandanten?*

- > **Richard:** Auf's Jahr verteilt würde ich sagen im Schnitt einen Arbeitstag, also gute 8 Stunden pro Woche. Bei heißen Phasen, wie vor unseren Veranstaltungen, kann es auch mal einiges mehr sein.

- > **Josef:** Die Stunden kann man nicht messen. Damals habe ich viel Zeit in die Feuerwehr investiert, meist am Sonntag. Da bin ich mit der Post zum Verwalter gefahren und hab mich mit ihm abgestimmt. Während der Umbauarbeiten des Feuerwehrhauses war ich mehrere Stunden pro Tag dort.
- > **Günter:** Vor der Zeit des Handys und der WhatsApp-App-Gruppen mussten Übungseinladungen händisch mit Unterschriftenprotokoll ausgetragen werden. Das war sehr zeitaufwändig. Manche Dinge sind auch besser geworden. Die Kommunikation geht jetzt leichter.

*Esther: Wie seid ihr Kommandant geworden?*

- > **Josef:** Ganz einfache Erklärung: Zur Wahl kandidiert, gewählt worden und ich war Kommandant. Man rechnet nicht, wie viel Arbeit das wirklich ist.
- > **Richard:** Mir hat der Dienstgrad so gefallen und ich wollte den auch als kleines Kind schon immer haben. Jetzt habe ich den Dienstgrad und den Kommandantenposten. Josef hat recht. – Die Zeit darf man nicht rechnen.
- > **Franz:** Ganz einfach. Du wirst gefragt. Du kandidierst. Du wirst gewählt und schon beginnt die wilde Fahrt.

*Esther: Was hat sich eurer Meinung nach in den letzten Jahren in der Feuerwehr verändert?*

- > **Günter:** Die Zusammenarbeit zwischen den Ortsfeuerwehren hat sich sehr verbessert. Das gilt auch für die gemeinsame Jugendarbeit.
- > **Josef:** Die Verwaltung ist digital geworden. Anstatt heute etwas schnell zu versenden, mussten wir damals die Feuerwehrpost austragen. Wir haben Briefe geschrieben, die zum Lesen an die Feuerwehrkameraden ausgetragen wurden. Diese mussten nach dem Lesen unterschreiben.
- > **Franz:** Die Doppelalarmierung von Neusiedl und Sautersdorf wurde eingeführt.

*Esther: Wenn ihr zurückblickt, bei welchem Moment könnt ihr euch kein Grinsen verkneifen?*

- > **Josef:** Wir mussten einmal eine Übung wiederholen, weil wir so schlecht waren. Wir, damals jungen Burschen, haben zuerst gestreikt. Unser Kommandant Konrad Pürner hat uns dann überredet. Wir sind hingefahren, aber absichtlich zu spät gekommen. Wir sind erst zur Übungsnachbesprechung dort gewesen.
- > **Günter:** Wir hatten einmal im Winter eine Kommando-besprechung im Gasthaus Handler. Die Punkte waren schnell besprochen. Bei der Schank hat es dann länger gedauert. Es sind dann weitere Kameraden dazu gekommen. Zum Schluss mussten wir einen Kameraden zu Hause anrufen, damit er uns abholt.
- > **Franz:** Wir waren mal bei Landesbewerben und haben in einer Turnhalle geschlafen. Ein Kamerad ist erst zu Hause draufgekommen, dass er eine Feuerwehrhose an hat, wo Kienbauer draufsteht. – Wir haben keinen Kienbauer.
- > **Richard:** Mein Stellvertreter hat bei den Landesfeuerwehrbewerben den Autoschlüssel vom Feuerwehrauto verloren. Das Auto haben wir dann 2 Tage später mit einem Anhänger geholt. Es war das einzige Auto, das in St. Pölten am Stadionparkplatz gestanden ist. 2 Tage vorher waren noch hunderte Autos dort. Einige Wochen später ist der Schlüssel aus einem Campingsessel, der im Feuerwehrhaus stand, rausgefallen.

*Esther: Bitte beschreibt mir die FF-Neusiedl in 3 Worten.*

- > **Franz:** Zusammenhalt: Von Jung bis Alt sind alle in unserer Feuerwehr vertreten und alle verstehen sich. Ob es jetzt neue Mitglieder oder schon alte Hasen sind. Alle helfen zusammen.
- > **Günter:** Pflichtbewusst: Wir wissen worum es bei der Feuerwehr geht. Sind da wenn's drauf ankommt. Wir sind außerdem stark bei Einsätzen und Übungen vertreten. Auch die Jugend beim Kuppeltraining an einem Sonntag um 9 Uhr kommt (fast immer) vollzählig.
- > **Josef:** Lockerheit: Weil es bei uns auch humorvoll zugeht. Wir nehmen uns selbst nicht zu ernst, ohne auf die Verantwortung zu vergessen.

*Richard: Das sind alles gute Gründe, um zur Feuerwehr zu gehen. Esther warum bist du bei der Feuerwehr?*

- > **Esther:** Ich habe damals bei der Jugend gestartet und wollte auch diese ganzen coolen Sachen machen, von denen ich immer gehört hab und bin dann eben zur Feuerwehrjugend gegangen. Mit der Zeit hab ich gemerkt, dass es bei der Feuerwehr nicht immer nur um den Einsatz geht, sondern auch um die Gemeinschaft, die da dahintersteckt. Damals wie heute fühl ich mich super aufgenommen und wohl. Jetzt bin ich fast schon 9 Jahre bei der Feuerwehr. Ich durfte heuer ein Gründungsjubiläum mitfeiern und habe vor, dass das nicht das Letzte in meiner Zeit bei der FF-Neusiedl bleibt.

## Feuerwehr Gerasdorf

### Übung der FF Gerasdorf vom 25.10.2023

Das Thema dieses Mal waren der Aufbau eines Wasserwerfers und eines Hydroschilds mit Wasserversorgung über die Tragkraftspritze, weiters der Aufbau und die Inbetriebnahme des Notstromaggregates.

Wir danken allen KameradInnen für ihre Teilnahme.



## Feuerwehr Saubersdorf

### Neu ausgebildete Atemschutzgeräteträgerinnen

Am 15. und 16. April stellten sich FM Larissa Krejca und FM Julia Gruber der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger in Gloggnitz.

Das Wochenende wurde fleißig genutzt, um alles rund um den Atemschutz zu lernen und verschiedenste Einsatzgeschehen mit Atemschutz zu erfahren.

Am Sonntag standen eine schriftliche sowie eine praktische Prüfung an, die die Beiden super gemeistert haben und somit unseren Atemschutztrupp aufmischen und unterstützen.



### Feuerwehrtag der FF Saubersdorf von 08. bis 10. September 2023

Dieses Jahr begann unser Kirtag am Freitag, dem 08. September, um 17 Uhr mit dem alljährlichen Heurigenbetrieb. Gegen 22 Uhr wurde mit DJ Nesh&Norow die Stimmung im Zelt zum Höhepunkt gebracht. Sowohl Jung als auch Alt ließen sich die zweite Fire`s on-Party nicht entgehen. Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gesungen.

Am Samstag ging es mit unserem Kindernachmittag mit der Feuerwehrjugend los. Die Kinder konnten in die Hüpfburg, wurden nach ihren Wünschen geschminkt und durften unseren VRF-A besichtigen. Während dieser spaßigen Einheit konnte man sich im Feuerwehrhaus gemütlich zusammensetzen, die Heurigenstimmung genießen und das ein oder andere Achterl in der Weinkost probieren.

Sonntags stand, wie jedes Jahr, um 9 Uhr der Gottesdienst in der Schlosskapelle am Programm. Musikalisch wurde die Messe vom MGV St. Egyden begleitet. Nach der Messe wurde mit den Zsammgwüfeln der Frühshoppen angeheizt und der Kirtag in Gang gebracht. Gemütlich hat man das Fest in der Weinkost ausklingen lassen.

Die Feuerwehr Saubersdorf bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern für ein gelungenes Fest und freut sich bereits auf den Kirtag 2024.



## Letzte UA-Übung im Jahr 2023

Am 22. Oktober 2023 wurden alle 4 Feuerwehren der Gemeinde Sankt Egyden zur letzten Unterabschnittsübung alarmiert.

Übungsort war Saubersdorf, wobei die Annahme ein Verkehrsunfall war. Es kam zu einem Zusammenstoß von zwei Autos, wobei ein PKW in Vollbrand geriet. Im anderen PKW wurde beim Aufprall eine Person eingeklemmt. Mit vereinten Kräften übten die Feuerwehren Neusiedl und Gerasdorf den PKW-Brand unter realen Umständen zu bekämpfen. Die Feuerwehren Urschendorf und Saubersdorf führten gemeinsam die Menschenrettung durch und befreiten die Person aus dem zweiten PKW. Zusätzlich wurde eine Einsatzleitung aufgebaut, um das Einsatzgeschehen besser abbilden zu können.

Im Anschluss an die Übung wurden die Feuerwehren von der Gemeinde auf ein Getränk und Würstel ins Gasthaus Karl eingeladen. Recht herzlichen Dank dafür.



## Generalüberholung TLFA 4000

Am 4. November hatte das lange Warten ein Ende. Nach 8 Monaten durften wir unseren TLFA 4000 von der Fa. Lang abholen. Wir ließen unser altes Tanklöschfahrzeug generalüberholen. Es wurde einiges im Innenraum neu angeordnet und neue Geräte montiert. Ebenso bekam der TLFA eine neue Lackierung und wurde mit LED-Lichtern ausgestattet.

Nun ist der TLFA wieder einsatzbereit und voll im Dienst.



# Feuerwehr Urschendorf



## Einsatzbereitschaft und gemeinsame Aktivitäten

In den letzten Monaten musste die Feuerwehr St. Egidien-Urschendorf glücklicherweise nur zu einem kleinen Einsatz ausrücken. Dennoch wurden zahlreiche Übungen und Weiterbildungen absolviert, um stets einsatzbereit zu sein.

Anfang September stellten sich unsere Atemschutzgeräte-träger dem jährlichen **Finnentest**. Bei diesem Test müssen die Teilnehmer in einer vorgegebenen Zeit fünf Stationen absolvieren um die Einsatztauglichkeit nachzuweisen.

Ein besonderes Highlight war die **Fahrzeugsegnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeugs**, bei der Eva Fehring und Romana Rupp als Fahrzeugpatinnen fungierten.

Während des Festaktes legten die Jungflorianis Matthias Eimer und Tim Ullman die Gelöbnisformel für die Feuerwehrjugend ab, um ihr Engagement für die Feuerwehr zu bekräftigen. Zudem wurden verdiente Mitglieder der Feuerwehr geehrt: LM Stefan Seiser und HLM Andreas Pfeifhofer erhielten die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes für ihre langjährige Tätigkeit.

Des Weiteren durften sich Harald Fehring, Nathanael Meixner und Christian Meixner über ihre Beförderung zum Sachbearbeiter freuen. Auch Feuerwehrarzt Dr. Franz Grill von der Feuerwehr Urschendorf und EHLM Franz Gruber von der Feuerwehr Saubersdorf wurden anlässlich ihres 40-jährigen Jubiläums als Feuerwehrmitglieder geehrt.

Bei dem Festakt überbrachten Vizebürgermeisterin Christa Tisch, die Landtagsabgeordneten Christian Samwald und Hermann Hauer sowie Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Huber ihre Glückwünsche. Zudem wurden Geldspenden der Wirtschaftstreibenden, vertreten durch Josef Pfeffer von der Fa. Elektro Pfeffer, Silvia Mayerhofer von der Raiffeisenbank Wiener Neustadt-Schneebergland und Mag. Michaela Jäger-Ebner von der NÖ-Versicherung, überreicht.

Der Festakt wurde vom Männergesangsverein St. Egidien musikalisch umrahmt. Im Anschluss fand ein Festbetrieb statt, bei dem die Gäste bis in die späteren Abendstunden mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt wurden.

Auch im persönlichen Bereich der Feuerwehrmitglieder gab es freudige Ereignisse.

**Kamerad Bernhard Weissenböck und seine Frau Nadja gaben sich in der St. Eydener Pfarrkirche das "Ja-Wort"**, woraufhin sie gebührend von der Feuerwehr empfangen und beglückwünscht wurden.

Die Volksschule St. Eydgen wurde bei der **Verkehrserziehungsaktion "Hallo Auto"** unterstützt. Dabei wurde den Kindern der Anhalteweg eines Autos bei unterschiedlichen Fahrbahnverhältnissen und Fahrgeschwindigkeiten vorgeführt. Die Feuerwehr half dabei, eine regennasse Fahrbahn zu simulieren, indem sie Wasser auf die Straße aufbrachte.

Im September feierte **EHLM Wolfgang Fritz** seinen 70. Geburtstag, zu dem die Kameraden und Kameradinnen eine würdige Feier organisierten und ihre besten Glückwünsche überbrachten.

Im Ausbildungszentrum des NÖ Landesfeuerwehr- und Sicherheitszentrums wurden **Ausbildungen** zum Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit und zur Vorbereitung auf den C und E Führerschein absolviert.

Fünf Kameraden unserer Wehr absolvierten eine Ausbildung zum **Verkehrsregler** bei der FF Neunkirchen-Stadt. Diese spezielle Schulung befähigt die Teilnehmer dazu, den Verkehr bei Einsätzen oder Ausrückungen sicher zu regeln und somit für die Sicherheit aller Beteiligten zu sorgen.

## Gemeinsamer Ausbildungstag mit der FF Gerasdorf

Gemeinsam mit der Feuerwehr Gerasdorf veranstalteten wir einen Ausbildungstag, um unser Wissen und unsere Fähigkeiten weiter auszubauen. Dabei standen verschiedene Aktivitäten auf dem Programm, die sowohl theoretisches als auch praktisches Training beinhalteten.

Am Vormittag begann der Ausbildungstag mit einer Besichtigung des Bezirksfeuerwehr- und Sicherheitszentrums (BAZ) in Neunkirchen. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Zentrums zu werfen und den Stabsraum des Bezirksführungsstabes kennenzulernen. Zudem erhielten sie eine kurze Einführung in die Tätigkeit des Führungsstabes bei Großschadensereignissen. Diese Einblicke waren äußerst lehrreich und boten uns wertvolles Wissen für zukünftige Einsätze.

Nach einer kurzen Mittagspause ging es mit der praktischen Ausbildung weiter. Ein Schwerpunkt lag dabei auf der Wasserförderung aus offenem Gewässer. Die Teilnehmer wiederholten das korrekte Anlegen einer Saugleitung



vom Tanklöschfahrzeug (TLF) zur Tragkraftspritze (TS) Otter und übten das effiziente Pumpen von Wasser. Zudem wurde die Funktionsweise der SPA200, einer speziellen Pumpe zur Wasserförderung, erklärt und diese in Betrieb genommen.

Nachdem alle Fahrzeuge und Geräte gereinigt waren, fand der Ausbildungstag einen gemütlichen Ausklang bei einem gemeinsamen Heurigenbesuch. Dabei hatten wir die Möglichkeit, uns in entspannter Atmosphäre auszutauschen und den Tag Revue passieren zu lassen.

Anfang November fand zudem der jährliche **"Kameradschaftstag"** statt, bei dem die Feuerwehrmitglieder gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Familien einen kameradschaftlichen Ausflug unternahmen. Ziel war eine gemütliche Wanderung vom FF Haus Urschendorf über Saubersdorf in den Föhrenwald zu den Überresten der ehemaligen Pulverfabrik.

Nach der Wanderung wurde im Restaurant Schwartz ein gemeinsames Abendessen eingenommen, bei dem sich alle Teilnehmer austauschen und die Gemeinschaft pflegen konnten. Der Kameradschaftstag bot somit eine willkommene Gelegenheit, abseits des Einsatzgeschehens Zeit miteinander zu verbringen und das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Feuerwehr zu stärken. Die Feuerwehr St. Egyden-Urschendorf zeigt damit erneut, dass sie nicht nur im Einsatzfall professionell agiert, son-



dern auch großen Wert auf Teamgeist und Zusammenhalt legt. Solche gemeinsamen Aktivitäten tragen maßgeblich zur Motivation und zur Stärkung des Zusammenhalts innerhalb der Feuerwehr bei.

**Wir stehen rund um die Uhr für eine eventuelle Hilfeleistung für Sie zu Verfügung.** Eine gute Gelegenheit dafür Danke zu sagen bietet der Besuch unserer beliebten Veranstaltung „Schau zuwi...“ am 23. Dezember 2023 im Feuerwehrhaus Urschendorf, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten. Wir freuen uns darauf, Sie bei "Schau zuwi..." begrüßen zu dürfen und bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Gemeinsam wollen wir das Jahr in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen und uns auf ein erfolgreiches neues Jahr freuen.



## Schau Zuwi...

**FEUERWEHRHAUS  
URSCHENDORF**



**Samstag, 23. Dezember 2023  
ab 17:00 Uhr**

*Für Speisen und Getränke ist gesorgt,..*

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

*Ein eventueller Reinerlös der Veranstaltung wird für den Erhalt der Ausrüstungsgegenstände verwendet.*

**FF Urschendorf**

Liebe Gemeindebürger, liebe Fans des FC St. Egyden!

In dieser Ausgabe möchten wir alle fußballinteressierten Gemeindebürger wieder über die Neuigkeiten des FC St. Egyden informieren.

### Mithilfe beim täglichen Fußballalltag

Der FC St.Egyden / die NSG Steinfeld würde für folgende Tätigkeiten die Mithilfe von Bewohner\*innen der Gemeinde St.Egyden oder auch umliegenden Gemeinden benötigen, welche aktiv ab der kommenden Saison (ab Februar 2024) im Vereinsleben unterstützen!

- Kantine bei Jugendspielen (ca. 2-3 Spieltage im Monat)
  - Die Termine stehen aktuell noch nicht fest

- Schiedsrichter bei U23 Heimspielen
  - Es werden für die U23 Spiele keine Schiedsrichter mehr vom Niederösterreichischen Fußballverband zur Verfügung gestellt → Schiedsrichtermangel
- Jugendtrainer bei der NSG Steinfeld U7 - U17
  - In den Altersklassen von U7 - U13 ist es durch die neuen Regulative des Österreichischen Fußballbundes notwendig die Mannschaftskader zu verkleinern und somit sind automatisch mehr Mannschaften notwendig. Um weiterhin eine tolle



Ausbildung für die Kids gewährleisten zu können sind neue Trainer gerne gesehen!

Bist du interessiert, den ortsansässigen Verein mit deiner Mithilfe zu unterstützen und/oder an der Entwicklung des Vereines bzw. der Jugend mitzuarbeiten, dann bist du beim FC St.Egyden bzw. in der NSG Steinfeld genau richtig!

- Kontakt: Markus Rottensteiner (Obmann) – 0699/17219193 – [markus.rottensteiner@gmx.net](mailto:markus.rottensteiner@gmx.net)

### Verfolge den FC St. Egyden bzw. die NSG Steinfeld!



FC St.Egyden Website

SCAN ME



FC St.Egyden auf Facebook

SCAN ME



NSG Steinfeld auf Facebook

SCAN ME



NSG Steinfeld auf Instagram

SCAN ME

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



# Sportunion News

## Wandertag

Bei herrlichem Wetter fand der traditionelle Wandertag der Sportunion am Nationalfeiertag statt. Dieses Mal führte uns die Wanderrunde über Saubersdorf zu einer Labestation – weiter nach Gerasdorf und zurück zum Tennisplatz, wo gemeinsam mit Hilfe von Mitgliedern des Vorstandes, vielen fleißigen Helfern und zahlreichen Gästen ein gelungener Abschluss mit köstlichen Spezialitäten gefeiert werden konnte.

Ein gelungener Saisonabschluss!



## Generalversammlung

Beim Gasthaus Schwartz fand die Generalversammlung der Sportunion Sankt Egidien statt.

Das Team rund um Obmann Michael Fritz wurde bestätigt und mit einigen frischen Kräften verstärkt.

Gut so – denn die Sportunion hat 2024 wieder Vieles vor. Neben einigen Infrastrukturprojekten und top Plätzen können sich die Mitglieder im nächsten Jahr wieder auf eine tolle Saison mit einem engagierten Vorstand freuen. WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!

Frohe Weihnachten und ein gesundes und sportliches 2024 wünscht die Sportunion



Sport



# Die Sportunion St. Egidien lädt ein zum **Ortsskitag 2024** am 17.02.2024

## in Puchberg am Schneeberg/Losenheim Schlepplift auf der Wunderwiese

**Startzeit:** 12.30 Uhr

**Startnummernausgabe:** 10.30 - 11.30 Uhr im Wiesenstüberl beim Schlepplift

**Riesentorlauf** mit anschließender  
**Siegerehrung** beim Schwarzwirt

**Preise:** Medaillen und Pokale

**Klasseneinteilung in Anlehnung an ÖSV-Reglement:**

- o Kinder 1 - AK 4 (und älter)
- o Snowboardklasse
- o Gästeklasse nur Ski



**Nenngeld für Gemeindebürger:**

Kinder und Jugend € 7,00

Erwachsene: € 14,00

Gäste: € 18,00

**Nennungen mit Angabe von Namen und Jahrgang**

unter 0664 6272589 oder 0650 8846019

**Kostenloser Bustransfer**

ab 9:30 Uhr St. Egidien – Puchberg – Schwarzwirt – St. Egidien

**Einstiegsmöglichkeiten:** Saubersdorf Dorfplatz 9:30, St. Egidien GZ 9:40,  
Neusiedl Lindenplatz 9:50, Gerasdorf Brunnenplatz 10:00

Ermäßigte Skikarte für Rennläufer!

*Sportunion St. Egidien  
Michael Fritz (Obmann)*

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für  
Unfälle und Schäden (auch gegenüber Dritten) im  
Rahmen der Veranstaltung!

Wir empfehlen das Tragen eines Schutzhelms!

**Ehrenschutz:** Bürgermeister Willi Terler  
Ein eventueller Reingewinn kommt der Sportunion  
St. Egidien zur Aufrechterhaltung zu Gute

Wein & Most – Hadl



Raiffeisenbank  
Wr. Neustadt-Schneebergland



*Frieda Nr. 3*





# DOERN Neusiedl

## Kindersachenflohmarkt mit Tischrekord und Adventauftakt mit Hindernissen...

Der Herbst war turbulent in der Dorferneuerung Neusiedl. 😊

Wie immer bereitete uns das Wetter Kopfzerbrechen, und wir zitterten die Woche vor dem Flohmarkt, ob der 21. Oktober jetzt der wettertechnische Supergau oder doch ein schöner Herbsttag wird – die Wetter-Apps waren sich da nicht sehr einig.

Gottseidank hatte der Wettergott ein Einsehen, und so konnten wir bei relativ milden Temperaturen und Sonnenschein einen sehr erfolgreichen **Kindersachenflohmarkt** organisieren.

Wie immer konnte man sich (ausschließlich) per Email genau 1 Monat vorher einen Tisch reservieren, und bereits 30 Minuten nach Anmeldungsbeginn waren unsere Tische restlos ausverkauft. Markus (NSG) und sein Team stockten um ein paar Plätze auf, und dennoch...alles weg. Restlos. Da gab es schon das ein oder andere enttäuschte Gesicht, vor allem wenn die voreingestellte Erinnerung am Handy nicht funktionierte und die Email somit viel zu spät rausging. Aber auch da hatte das Universum ein Einsehen, und die liebe Stammkundin konnte nachrücken, als ein Tisch krankheitsbedingt frei wurde. Also doch noch alles gut am Flohmarkt. 😊



Einen Rekord gab es heuer bei den **Spenden** für arme Familien, die Familie Grill und Diakon Rudi Nährer organisieren. So viele gespendete Flohmarktartikel wie noch nie überfluteten den Eingangsbereich des Gemeindezentrums, und es benötigte 4 Fahrten mit dem Anhänger, bis alles geräumt war. Ein herzliches Dankeschön hiermit an alle, die großzügig Spielsachen, Kleidung und mehr gespendet haben. **Ihr bringt ganz ganz viele Kinderaugen zum Strahlen!**



Den Abschluss des Dorferneuerungs-Jahres bildete wie immer der **Adventauftakt**. Diesmal fand er am 25. November statt, pünktlich zum ersten Schnee. Windbedingt wurde der Adventauftakt spontan ins Feuerwehrhaus am Lindenplatz übersiedelt, eine gute Entscheidung wie sich herausstellte, da unsere Zelte den Windböen nicht standgehalten hätten. Vielen Dank an Richard Winkler und alle anderen fleißigen Feuerwehrler, dass ihr uns eure Garage und euren Besprechungsraum zur Verfügung gestellt habt. Mit Toilette, ausreichend Strom und einem warmen hellen Raum zum Basteln für die Kleinen war es heuer eine luxuriöse Abwechslung in unserer Adventauftakt-Geschichte.

Den Riesenadventskranz haben wir dann kurzerhand am nächsten Tag aufgehängt, und nun kann er wie gewohnt den Advent erhellen.

Alles in allem ein tolles gemeinschaftliches Jahr mit Höhen und Tiefen, und ganz ganz viel Zusammenhalt.

Ich bedanke mich von Herzen bei meinem großartigen Team und allen Neusiedlerinnen und Neusiedlern, die uns jederzeit und immer tatkräftig und helfend zur Seite stehen. Bleibt weiterhin so eine großartige Dorfgemeinschaft, es macht Spaß dazuzugehören.

Ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht euch eure Gudrun Schröder-Gazdag  
Obfrau DOERN Neusiedl

| Ausblick auf 2024 |  |
|-------------------|--|
| 16.03.2024        | Großer <b>Kindersachenflohmarkt</b> im Gemeindezentrum |
| 12.10.2024        | Großer <b>Kindersachenflohmarkt</b> im Gemeindezentrum |
| 30.11.2024        | <b>Adventauftakt</b> am Naturspielplatz                |

# DOERN „Gemütliches Gerasdorf“



Am 30.11.2023 wurde in unserem Verein ein besonderes **Geburtstagskind** gefeiert. Unsere liebe **Elisabeth**, die seit unzähligen Jahren voller Einsatz die Finanzen des Vereines in ihren Händen hält, feierte ihren 70. Geburtstag.

Aus diesem Anlass wurde sie von einer kleinen Abordnung besucht. Bei Jause, Kaffee und Kuchen wurde das Geschenk überreicht und für ihren jahrelangen, sehr gewissenhaften Einsatz gedankt. Es war eine sehr gelungene kleine Feier.

Nachdem Elisabeth auch die „Mutter“ der Seniorenrunde ist, wurde auch hier gefeiert. Die Senioren erschienen zahlreich, und alle freuten sich mit Elisabeth.

Gleichzeitig wurde der halbrunde Geburtstag von **Brigitte** gefeiert. Es war ein gelungener Nachmittag mit vielen Gesprächen und einer wunderbaren Stimmung in der Seniorenrunde.



Danke liebe Elisabeth für deinen Einsatz mit den Senioren sowie deine vorbildliche Kassaführung unseres Dorferneuerungsvereins Gemütliches Gerasdorf!

Wir gratulieren dir nochmals ganz herzlich!



# Stammtischrunde Karl-Wirt

Fotos © STR Karl-Wirt



## Heurigen-Wanderung ①

Bei bestem Wetter wanderten wir am 16. September von Saubersdorf über Winzendorf zu den Hüttentagen im Weingarten bei Fam. Glatzl. Nach einer herrlichen Jause und einigen Gläsern Wein bzw. Traubensaft ging es über Weikersdorf wieder zurück nach Saubersdorf.



## Benefizlauf "Bleib fit & hilf mit" ②

Am Sonntag, 8. Oktober, unterstützte die STR auch heuer wieder das Rote Kreuz Neunkirchen tatkräftig bei der Aktion "Bleib fit & hilf mit" und stellte ein 13köpfiges Team. Insgesamt wurden rund 92 km erlaufen und ergangen, was eine großartige Leistung ist. Den größten Teams konnten wir nicht ganz Paroli bieten, was aber dem Spaß, Ehrgeiz und der Gemütlichkeit keinen Abbruch tat.

## Saison-Abschluss 2023 ③

Am Sonntag, 22. Oktober, feierte die STR Familie bei herrlichem Wetter den sportlichen Abschluss der Saison im Waldstadion mit einem gerechten 7:7.

## Heurigen-Wanderung ④

Am 11. November führte unsere zweite Heurigen-Wanderung im Herbst in einem großen Bogen von Saubersdorf über Neusiedl und Urschendorf nach St. Egyden. Nach einer kurzen, gemütlichen Einkehr im DORFcafé am Egydiplatz, ging es weiter zu unserem Ziel, dem Heurigen der Fam. Hösel in Saubersdorf. Nach dem Mittagessen ließen wir noch gemeinsam einen lustigen Nachmittag ausklingen.



## 14. Tischtennis-Championship ⑤

Am Samstag, 18. November, fand die 14. Tischtennis-Championship im FF-Haus Saubersdorf statt. 30 Spieler - so viele wie noch nie - spielten um den begehrten Andreas-Franz-Pokal und damit um den Turniersieg. Im Damenturnier kämpften 6 Frauen um den Sieg.

Wir gratulieren:

1. Platz: Laurenz Pürzl, Lisa Fritz
2. Platz: Roland Pürzl, Bettina Novacek-Luger
3. Platz: Peter Novacek, Úlkü Taskin



## Winterzauber 2023 ⑥

Leider verhinderte das Wetter erstmals die Durchführung des mittlerweile traditionellen Winterzaubers in Saubersdorf, auf den wir uns alle schon unendlich gefreut hatten.

Viele sahen am 2. Dezember draußen das "Happy Winter Wonderland", das zur Umrahmung eines Adventmarktes nicht schöner hätte sein können. Jedoch muss man dazu sagen, dass nicht der Schneefall, sondern der am Vortag gefallene Regen (14,3 Liter/m<sup>2</sup>) das Gelände am Dorfplatz, das aus 80% Grünfläche besteht, komplett durchnässt hatte. Der Boden ist dann auch nicht wie prognostiziert über Nacht gefroren, d.h. was wäre passiert, wenn wir wie geplant aufgebaut hätten? Nach dem Aufbau hätten wir ein Matschgelände gehabt, das danach natürlich auch von uns wieder saniert hätte werden müssen. Außerdem steigt die Rutschgefahr enorm, wenn matschige Erde auf die befestigte Fläche getragen wird, welche an sich schon aufgrund des anhaltenden Schneefalls sehr rutschig war.

Natürlich haben wir uns mehrfach bei der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik erkundigt, die Stand Freitagmittag einen lebhaften Wind für den Veranstaltungstag ab 18 Uhr prognostiziert hatte. Alleine dieser Umstand hätte die Durchführung des Adventmarktes ohne befestigte Hütten (wir arbeiten mit Partyzelten) nicht tragbar gemacht.

Wir sind als Veranstalter alleine für die Sicherheit der Besucher und Besucherinnen des Winterzaubers voll verantwortlich und das Risiko einer Durchführung erschien uns einfach zu hoch, weshalb wir zum spätestmöglichen Zeitpunkt eine Entscheidung treffen mussten. Das STR Team steht nach wie vor hinter der schweren und natürlich äußerst unangenehmen Entscheidung, die Veranstaltung abzusagen. Wir versprechen für das nächste Jahr Lösungen zu überlegen, wie wir solche Risikofaktoren abmildern können.

Nichtsdestotrotz haben wir am 2. Dezember die Generalprobe des Winterzauber-Kinderchors besucht und durften dem tollen Programm, zusammengestellt von Andrea Rappi, lauschen. Als Dank für die großartige Leistung hat jedes anwesende Kind ein kleines Geschenk überreicht bekommen.

**Die STR Karl-Wirt wünscht allen Gemeindeglieder\*innen fröhliche Weihnachten, erholsame Feiertage, einen guten Rutsch und viel Gesundheit im Jahr 2024.**

### Du willst über die Aktivitäten der STR Karl-Wirt am Laufenden gehalten werden?

Dann nutze unseren Newsletter: schicke ein Mail mit „Bitte um Aufnahme in den STR Newsletter“ an [str-karlwirt@gmx.at](mailto:str-karlwirt@gmx.at) oder folge uns auf Facebook: <https://www.facebook.com/STR1971> oder in der CITIES-App.





Verein „Leben und Lernen am Hof“

### Reiche Ernte und reichhaltige Erfahrungen

Heuer hat zwar das Obst stark ausgelassen aber die Gemüseernte war gut. Von September bis Ende Oktober gab es immer wieder Ackertage, an denen wir mit den Kinderhauskindern die reiche Gemüseernte einholten. Vielen Dank wieder an Michael Springer, auf dessen Acker wir eine Zeile nutzen durften. Das Gemüse gibt es zur Jause und zum Mittagessen im Kinderhaus.

Auf den Fotos ein paar Eindrücke der reichhaltigen Erfahrungen, die die Kinder im Kinderhaus sammeln dürfen. Aber nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen können hier sehr viel lernen und über sich hinauswachsen.

### Montessori Diplomausbildung

„Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“  
(Galileo Galilei)

Die Montessori Diplomausbildung „Unsere wichtigsten Jahre“ ist bald abgeschlossen und zieht seine Kreise, bei jeder KursteilnehmerIn persönlich und in der tagtäglichen Arbeit im Kinderhaus. Die Faszination der Geometrie hat uns alle gepackt. Wir üben uns im Konstruieren von Vielecken und Sternen aller Art. Selbstgemachte Mandalas entstehen. Fensterschmuck für die Vorweihnachtszeit und ein Adventkalender aus einem 24 zackigen Stern. Auch die Kinderhauskinder beginnen mit dem Zirkel zu arbeiten.





HOF ZU DEN 7 ZWETSCHKEN

Verein „Leben und Lernen am Hof“

### Stimmen der KursteilnehmerInnen:

„Der Kurs macht mir bewusst, wie groß die Verantwortung ist, Kinder in den ersten 6 Lebensjahren zu begleiten – die allerprägnantesten Jahre im Leben eines Menschen, in denen alle psychischen und kognitiven Strukturen angelegt werden.“

„Die Kursleiterin geht auf unsere Praxisbeispiele ein und wir können reflektieren, welche alten Handlungsweisen wir überdenken und uns davon trennen können und was wir neu ausprobieren wollen.“

„Zu spüren, wie die natürliche Neugierde der Kinder liebevoll und achtsam begleitet wird, gibt mir eine gewisse Sicherheit und Geborgenheit. Das löst in mir Freude und Staunen aus und macht mich froh, mit dem Material auch lernen zu dürfen, frei und ohne Stress. Die Neugierde bleibt. So schön wie alles ineinandergreift und plötzlich Sinn ergibt. Ich bin nach jedem Kurs so erfüllt glücklich, so als wäre ich ein Stück angekommen.“

„Für mich ist der Montessori Kurs eine große Bereicherung. Ich erlebe so viele „Aha“ Momente, bei denen ich mir denke, schade, dass ich nie die Möglichkeit gehabt habe, in so einem Kinderhaus die wertvollen Jahre im Kindergartenalter zu verbringen! Ich bin mir sicher, dass dieser Zugang zur Mathematik, Geografie usw. der hier spielerisch vermittelt wird, dazu beiträgt, dass die Kinder ein besseres Grundlagenverständnis zu vielen Basisthemen haben.“

### Workshops zu Themen der Montessoripädagogik im Kinderhaus:

Wer selbst ein bißchen mehr über Montessori Pädagogik erfahren möchte, ohne gleich eine Diplombildung zu starten, hat die Möglichkeit bei folgenden Workshops im Kinderhaus teilzunehmen:

- 03.02.2024: Geometrie und Mathematik
  - 16.03.2024: Sprache und kosmische Erzählungen
- Jeweils 10:00 -17:00
- Kosten: 100 €/Person/Workshop
  - Anmeldung unter: mail@7zwetschkenhof.at
  - Kursleitung: Edina und Josef Camus

Wir wünschen allen ein wundervolles Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

### Wünsche zum neuen Jahr

*Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,  
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,  
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,  
ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre was.*

*Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh,  
statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du,  
statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut,  
und Kraft zum Handeln – das wäre gut.*

*In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht,  
kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht,  
und viel mehr Blumen, solange es geht,  
nicht erst auf Gräbern – da blühen sie zu spät.*

*Ziel sei der Friede des Herzens,  
Besseres weiß ich nicht.*

Peter Rosegger





# Thunder BBQ – Die Grill und BBQ Landesmeister 2023 kommen aus St. Egyden!

## Wer ist Thunder BBQ?

Inspiziert von den Vienna-BBQ-Days 2020 entschloss sich eine kleine Gruppe St. Egydner, als völlige Neulinge, an Wettbewerben der Grill-Staatsmeisterschaft teilzunehmen. Nie hätten wir gedacht, dass wir bereits mit unserem ersten Auftritt so erfolgreich sein könnten und damit war unser Schicksal als BBQ-Nerds besiegelt.

Obmann Stefan Herko und seine Ehefrau und Obmann-Stellvertreterin Gaby Grill-Herko schnappten sich Kochbücher, Grillkohle und ihre Freunde, und ergrillten im Mai 2023 den Grill und BBQ Landesmeistertitel, im Juni dann den Staatsmeistertitel in der Kategorie Burger sowie den 6. Platz bei der Gesamtwertung der Grill und BBQ Staatsmeisterschaft. Im Oktober diesen Jahres folgte dann noch der SCA Monsterburger Champion.

Im November 2023 nahm Thunder BBQ als Teil der einzigen Österreichischen Mannschaft „Steiramen BBQ“ am Intercontinental Cup Lateinamerika gegen Europa in Costa Rica teil, und kehrte mit dem 6. Rang als bestes europäisches Team in die Heimat zurück.

Mittlerweile ist unser Verein auf 16 Mitglieder angewachsen, die von aktivem Grillen und Wettbewerbsteilnahme bis hin zu Verkostungen und Probeessen alles mitmachen, was den Chefgrillern so einfällt.

So veranstalteten wir z.B. beim Heurigen Hadl einen Infoabend, und hatten viel Spaß mit gutem Essen und den passenden Getränken von Roland. Für nächstes Jahr ist schon eine Weihnachtsgillerei für einen befreundeten Oberarzt auf einer Almhütte geplant.

## Was planen wir sonst noch?

2024 stehen viele Projekte am Plan. Natürlich freuen wir uns über neue Mitglieder und tatkräftige Unterstützung bei den Wettbewerben, und deshalb wird es wieder einen

- Infoabend im Frühling geben.
- Workshops zu bestimmten Themen sind geplant (Steak, Wild, Fisch,...)
- Titelverteidigung Landesmeisterschaft im April
- Staatsmeisterschaft im September
- Ev. WBQA Weltmeisterschaft in Stuttgart, BBQ-Days Vienna uvm.

## Neue Griller sind herzlich willkommen!

Wer Lust und Freude am Kochen und Grillen hat, ist bei uns herzlich willkommen! Wir suchen Menschen die gerne Sachen ausprobieren, offen sind für Neues und bei Spaß und guter Laune, gerne gutes Essen zubereiten und natürlich auch verkosten.

Wenn du mitmachen möchtest, melde dich bitte bei unserem Obmann Stefan Herko (06643827827), folge uns auf facebook (Thunder BBQ) oder komm zu einer unserer Infoveranstaltungen 2024. Wir freuen uns auf dich!



# Herbstkonzert des Männergesangsvereins St. Egyden begeistert Besucher

Am 14. Oktober 2023 fand das Herbstkonzert des Männergesangsvereins St. Egyden statt, das anlässlich des 120-jährigen Gründungsjubiläums unter dem Motto "MGV St. Egyden - klassisch, traditionell, modern" stand. Das Konzert lockte rund 200 Besucher in unser Gemeindezentrum und sorgte für einen unvergesslichen Abend.

Als besonderes Highlight konnten die "KAKtussis", drei junge Frauenstimmen aus dem Schneebergland, als Gäste begrüßt werden. Mit ihrem harmonischen Gesang und ihrer mitreißenden Performance begeisterten sie das Publikum. Gemeinsam mit dem Männergesangsverein präsentierten sie ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl klassische als auch traditionelle und moderne Lieder umfasste.

Die Zuschauer waren von der musikalischen Darbietung sichtlich beeindruckt und spendeten immer wieder begeisterten Applaus. Die harmonischen Klänge der Chöre erfüllten den Raum und schufen eine besondere Atmosphäre.

Neben den musikalischen Höhepunkten gab es auch kulinarische Genüsse zu erleben. Nach dem Konzert wurden noch einige Stunden gemeinsam verbracht, bei denen die Besucher leckere, selbstkreierte kleine Speisen und Getränke genießen konnten. Es war eine wunderbare Gelegenheit für die Gäste, sich auszutauschen und den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Übergabe eines Schecks der Gemeinde durch Bürgermeister Wilhelm TERLER. Mit dieser finanziellen Unterstützung würdigt die Gemeinde die wertvolle Arbeit des Männergesangsvereins und dessen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in St. Egyden.

Der Männergesangsverein St. Egyden kann auf eine lange Tradition zurückblicken und ist stolz darauf, seit 120 Jahren die Menschen mit seiner Musik zu begeistern. Das Herbstkonzert war ein weiterer Beweis für das hohe musikalische Niveau und die Leidenschaft der Mitglieder.

Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, den "KAKtussis" und natürlich bei Bürgermeister Wilhelm TERLER für die großzügige Unterstützung. Das Herbstkonzert war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



## Der VVF informiert!



**Seit gut 9 Monaten ist der neue Vorstand nun in Amt und Würden.**

Viele Gespräche und Diskussionen wurden geführt und so einiges auf den Weg gebracht.

Am Pfingstmarkt durften wir dabei sein und haben es so richtig genossen. Ein großes Dankeschön an die Frau Vizebürgermeisterin für die Einladung.

Unsere Grätzel Plaudereien in allen Ortsteilen von St. Egyden haben uns wieder zu und unter die Menschen gebracht.

Die Pflanzung einer Platane am 10. Oktober in Saubersdorf war der Beginn einer Aktion die nun in allen Ortsteilen der Gemeinde stattfinden wird.

In Urschendorf wurde der Rosalia Brunnen vom Bundesdenkmalamt begutachtet und nun werden weitere Schritte zur Renovierung/ Restaurierung gesetzt.

Am 17.11. trafen wir uns zu einer netten VOR ADVENT PLAUDEREI in Evas stimmungsvollen Romantikkarten in Urschendorf. Wunderschöne selbst gebastelte Tür und Tischgestecke sowie Adventkränze wurden zum Kauf angeboten. Vielen Dank an Eva für die Bereitstellung ihres Gartens und für die kreativen schönen Bastelarbeiten, bei denen auch die VVF-Damen geholfen haben.

Als kleines DANKESCHÖN wurden unsere zahlenden Mitglieder zu einem Snack und Getränken eingeladen.

Im festlich geschmücktem Romantikkarten gab es Burgenländische Ganssuppe, Braterdäpfel mit Speck von Robert gebrutzelt, mit Liebe zubereitete Aufstriche, Grammelkogatscherl und natürlich selbstgebackene Kuchen. Unsere VVF-Damen haben sich wieder einmal selbst übertroffen. Darum einen herzlichen Dank an alle Helferleins.

Jung- und Glühwein durften natürlich neben der gut bestückten Schnapsel Bar nicht fehlen.

Von 16 bis 22:30 Uhr herrschte ein ständiges Kommen und Gehen, Plaudern, Essen und Trinken.

Alles in allem ein gemütlicher Abend mit sehr netten Menschen.



## Vereine

### Unsere kommenden Aktivitäten

- 01.01.2024 Neujahrs Plauderei / Egydiplatz ab 14 Uhr
- 04.05.2024 Traditioneller VVF-Ausflug

Die Köpfe rauchen schon, denn wir wollen natürlich ein attraktives Programm zusammenstellen.

Mitglieder, die uns mit dem Jahresbeitrag unterstützen, bekommen beim Ausflug natürlich einen speziellen Preis. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Vertrauen, für Ihre Unterstützung, für Ihre Teilnahme an unseren Treffen und bitten auch in Zukunft um Ihre Hilfe. Wir freuen uns aber auch über aktive Mithilfe bei Planungen und Durchführung unserer Veranstaltungen. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen!  
Tel. Nr. 0664 88678900, [johanneshadl@gmx.at](mailto:johanneshadl@gmx.at)  
[vfv.st.egyden](http://vfv.st.egyden)

Nun wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für 2024.  
Obmann Johannes Hadl  
und alle Vorstandsmitglieder  
VVF St.Egyden



## Pensionistenverein

An alle Jungpensionisten und -pensionistinnen!

### Wir brauchen Verstärkung!

Normalerweise treffen wir uns an jedem 2. Donnerstag im Monat zu einem gemütlichen **Spiele- und Tratschnachmittag** im Vereinslokal des Feuerwehrhauses in St. Egyden (Josef-Pfeffer-Platz) ab 15:00 Uhr.

Jetzt vor Weihnachten sind wir beim **Heurigen Hadl** gewesen. Ganslessen war am 6.11. im **Gasthaus Handler** zur „Alten Mühle“, und am 9.11. wurde der **Heurigen Hösel** in Saubersdorf besucht.

Wie man sieht, ist bei uns Pensionisten immer etwas los. Trotzdem würden wir uns freuen, wenn sich neue Leute dazugesellen. Obfrau Karin Leitner nimmt gerne mit euch Kontakt auf (Tel.: 0699/ 171 26 649)

Leider gibt es auch eine traurige Nachricht: Unser langjähriger Kassier **Otto Wiedhofer** ist nach einem Sturz mit dem Fahrrad vom Hals ab querschnittgelähmt. Wir

hoffen, dass es den Ärzten gelingt, seinen Zustand zu verbessern.

### Alles Gute, lieber Otto!

Als Kassier hat er übrigens immer dafür gesorgt, dass wir verschiedene Aktivitäten unterstützen konnten, so z.B. haben wir jetzt der freiwilligen Feuerwehr Urschendorf zur Fahrzeugsegnung 800 Euro gespendet.

Übrigens: Wer Interesse hat, was im Pensionistenverband mit mehr als hunderttausend Mitgliedern sonst noch los ist, kann fürs Erste kostenlos bei Karin Leitner die Mitgliederzeitung „**Unsere Generation**“ bekommen.

Und dass wir ab 1. Jänner 2024 eine **Pensionserhöhung** von 9,7 % bekommen, ist den Stimmen der zahlreichen Mitglieder in den Seniorenorganisationen zu verdanken.

**Wir wünschen allen Pensionisten und -innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches Neues Jahr 2024!**



## Das „Weihnachtsgeschenk im Schuhkarton“

ist das Motto unter dem auch heuer wieder kleine und große Geschenkpakete von der Stiftung „Insel der Barmherzigkeit“ gesammelt werden.

Die Stiftungsverantwortlichen Diakon Rudi Nährer, Neunkirchen und Diakon Andras Antal, Budapest laden zum Mitmachen ein!

Die St. Egidener haben dankenswerter Weise oft und zahlreich bei den Sammelaktionen mitgemacht. Eine große und wertvolle Unterstützung ist der fallweise Einsatz des Gemeindebusses. Er ist ideal für den Transport von Hilfsgütern in der Region. Dafür soll und darf Dank gesagt werden.

Die Pakete werden nach Ungarn und Rumänien gebracht. Verteilungsschwerpunkte sind die Ortschaften mit einem hohen Anteil an Zigeunern (Roma und Sinti). Und in den Grenzgebieten zur Ukraine hin die Ortschaften in denen auch ukrainische Flüchtlinge ihr Leben fristen.

Jedes Paket macht Freude und ist ein Segen, ein liebevoller Weihnachtsgruß! **Hier sind die genauen Details für die Gestaltung des Kartoninhaltes:** Reis, Teigwaren, Mehl, Zucker, Trockenhefe, Suppenpulver, Kaffee gemahlen, Tee, Kakao, haltbare Milchprodukte, Speiseöl, Margarine, Butterschmalz,

Konserven (Fleisch, Fisch, Suppen, Fertiggerichte, Gemüse, Obst), Dauerbackwaren, Süßigkeiten, Zuckerl, Zahnpflegemittel, Seife, Creme, Haarpflege, Christbaumbehang (essbar und Dekor) Spielzeug, Puzzle, Alles für die Schule, Handschuhe, Schals, Hauben, Socken, Strümpfe, Gummistiefel, Wärmeflaschen.

Ganz toll wäre bei den kleinen Geschenkkartons eine weihnachtliche Überverpackung.

Geklebt und oder auch mit flachem Schmuckband. „Kind“, „Kleinkind“ oder „Familie“ auf die Verpackung geschrieben, erleichtert die Vergabe vor Ort.

### Bitte Kein Geld beipacken!

Aber es besteht die Möglichkeit der direkten Transportkostenunterstützung in bar oder direkt auf das Österreich-Konto der Stiftung „Insel der Barmherzigkeit“.

Kontonummer in Österreich:  
AT27 2011 1827 8374 0400; GIB-ATWWXXX

**Gesammelt wird über den 24. Dezember hinaus!** Das orthodoxe Weihnachtsfest wird ja später gefeiert. Und wir nehmen natürlich gerne aktuelle (überschüssige, nicht benötigte, nicht angenommene) Geschenke mit.



Bezüglich der **Abgabe, Abholung der Pakete** stehen Ihnen Elfie Doppler und Rudi Nährer rund um die Uhr zur Verfügung.

**Abgabestellen** sind in Neunkirchen die Hohenemmergasse 11, (Nähe Autohaus Orthuber) und Urbangasse 1, (links von Gasthof/ Hotel Osterbauer). **Kontakt:** Rudi Nährer 0660 254 93 89

[rudolf.naehrer@live.de](mailto:rudolf.naehrer@live.de) WhatsApp: 0676 358 63 11

**Wir bitten herzlich um Ihre Mithilfe! Vorweg ein großes DANKESCHÖN!**

Eine gesegnete, friedliche Zeit auf Weihnachten hin und ein FROHES FEST Das wünschen herzlich Diakon Andras ANTAL und Diakon Rudi NÄHRER !

## „Experiment Zukunft“

Für viele Menschen ist es wichtig: Sich für eine gute und für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Die Veranstaltungsreihe „Experiment Zukunft“ ermuntert durch die Beschäftigung mit relevanten Themen (Menschenwürde, ökologische Nachhaltigkeit, Solidarität) dazu, sich persönlich und im eigenen Umfeld zu engagieren. Infos unter: <https://www.bildungswerk.at/aktuelles/?a=104>

Im Rahmen von Experiment Zukunft habe ich mich entschieden, mich um das Grab der Sternenkinder am Friedhof in St. Egidien/Stfd. zu kümmern. Dieses besteht seit etwa zwanzig Jahren und zwei Kleinkinder sind dort bestattet. Dieses Grab wurde von Fam. Zamecnik und Fam. Kuschnigg (<http://www.keramik-kuschnigg.at/>) in Ordnung gebracht und würdig gestaltet!

Nähere Infos finden Sie im aktuellen Pfarrblatt!

© Foto Silvia Zamecnik



## Wir gratulieren!

### Geburtstag

85. Geburtstag 14.09.2023

**Dipl. VW. Carl Friedrich Arthur Alexander Maria Weigelsperg**, Urschendorf

90. Geburtstag 06.12.2023

**Maria Weninger**, Gerasdorf

### Diamantene Hochzeit

26.10.2023 **Dietrich und Gertrude Friese**, Neusiedl

23.11.2023 **Franz und Martha Kaiser**, Urschendorf

### Steinerne Hochzeit

22.05.2023 **Martin und Maria Wallner**, Saubersdorf



## Herzlich Willkommen!

Unsere „neuen“ Gemeindebürger:

**Carolina Weisböck**, geb. 19.08.2023 aus Saubersdorf  
Eltern: Stephanie und Jürgen Weisböck

**Lilith Pilles**, geb. 10.09.2023 aus Urschendorf  
Mutter: Nina Pilles

**Emilia Neela Alexi Lux**, geb. 20.10.2023 aus Urschendorf  
Eltern: Sarah Inge und Dominique Marco Alexis Lux

**Jakob Bucsa**, geb. 01.11.2023 aus Saubersdorf  
Eltern: Dochia und Gabriel Markus Bucsa

**Sophie Claudia Ofenböck**, geb. 20.09.2023 aus Urschendorf  
Eltern: Beatrix Barbara und Stefan Gabriel Ofenböck

**Felix Schwarz**, geb. 12.11.2023 aus Saubersdorf  
Eltern: Corinna Sophia Schwarz und Lukas Kamper

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den Familien alles Gute!



Carolina



Lilith



Emilia



Jakob



Felix



Sophie

# Gemeinde St. Egyden am Steinfeld | Müllabfuhrplan und Sperrmüllplatz-Öffnungszeiten 2024

| <b>Biotonne</b>  |               | <b>Grauer Sack</b><br>(Restmüll) |        | <b>Wertmüll</b><br>„Grüne Tonne“   |               | <b>Altpapier</b>       |        | <b>Sperrmüll</b>   |             |
|--|---------------|----------------------------------|--------|--|---------------|------------------------|--------|--|-------------|
| April- Oktober<br>14-tägige Abfuhr                                     |               | (Abfuhr alle 6 Wochen)           |        | Jeweils erster Termin<br>in Gerasdorf, Urschendorf,<br>St. Egyden und<br>zweiter Termin in Neusiedl<br>und Saubersdorf<br>jeden Monats |               | (Abfuhr alle 8 Wochen) |        | Abgabe mit Zutrittskarte im<br>Abfallwirtschaftszentrum<br>Neunkirchen<br>An der B17<br>2624 Breitenau<br>Tel: 02635/64751 |             |
| ACHTUNG:<br>Jänner-März<br>November-Dezember<br>Keine 14-tägige Abfuhr |               |                                  |        |  |               |                        |        |  |             |
| Tag  | Datum         | Tag                              | Datum  | Tag  | Datum         | Tag                    | Datum  | Tag  | Datum       |
| Dienstag   | 02.01.        |                                  |        | Mittwoch   | 24.01.        | Dienstag               | 16.01. |  |             |
| Dienstag   | 30.01.        |                                  |        | Donnerstag   | 25.01.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 27.02.        | Dienstag                         | 06.02. | Mittwoch   | 28.02.        |                        |        |  |             |
|  |               |                                  |        | Donnerstag   | 29.02.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 26.03.        | Dienstag                         | 19.03. | Mittwoch   | 27.03.        | Dienstag               | 12.03. | Montag   | 07:00-16:00 |
|  |               |                                  |        | Donnerstag   | 28.03.        |                        |        | Dienstag   | 07:00-16:00 |
| Dienstag   | 09.04.        | Dienstag                         | 30.04. | Mittwoch   | 24.04.        |                        |        | Donnerstag   | 07:00-19:00 |
| Dienstag   | 23.04.        |                                  |        | Donnerstag   | 25.04.        |                        |        | Freitag  | 07:00-16:00 |
| Dienstag   | 07.05.        |                                  |        | Mittwoch   | 29.05.        | Dienstag               | 07.05. |  |             |
| <b>Mittwoch</b>  | <b>22.05.</b> |                                  |        | <b>Freitag</b>   | <b>31.05.</b> |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 04.06.        | Dienstag                         | 11.06. | Mittwoch   | 26.06.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 18.06.        |                                  |        | Donnerstag   | 27.06.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 02.07.        | Dienstag                         | 23.07. |  |               | Dienstag               | 02.07. |  |             |
| Dienstag   | 16.07.        |                                  |        | Mittwoch   | 24.07.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 30.07.        |                                  |        | Donnerstag   | 25.07.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 13.08.        |                                  |        | Mittwoch   | 28.08.        | Dienstag               | 27.08. |  |             |
| Dienstag   | 27.08.        |                                  |        | Donnerstag   | 29.08.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 10.09.        | Dienstag                         | 03.09. | Mittwoch   | 25.09.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 24.09.        |                                  |        | Donnerstag   | 26.09.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 08.10.        | Dienstag                         | 15.10. | Mittwoch   | 30.10.        | Dienstag               | 22.10. |  |             |
|  |               |                                  |        | Donnerstag   | 31.10.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 05.11.        | Dienstag                         | 26.11. | Mittwoch   | 27.11.        |                        |        |  |             |
|  |               |                                  |        | Donnerstag   | 28.11.        |                        |        |  |             |
| Dienstag   | 03.12         |                                  |        | <b>Freitag</b>   | <b>27.12.</b> | Dienstag               | 17.12. |  |             |
|  |               |                                  |        | <b>Freitag</b>   | <b>27.12.</b> |                        |        |  |             |

## HINWEISE:

Die noch nicht abgeholten Zutrittskarten für das AWZ liegen am Gemeindeamt zur Abholung bereit!

Zusätzliche Müllsäcke (Grüne Tonne Säcke, Graue Säcke) sind am Gemeindeamt gegen Gebühr erhältlich!

Der volle Nöli-Behälter kann wie gewohnt jederzeit vor dem Bauhof für zur Entsorgung abgestellt werden.

Öffnungszeiten AWZ  
**GRÜNSCHNITT:**  
Montag bis Sonntag  
07:00-20.00 Uhr

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!